

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchten wir Sie gerne wieder über einige interessante Neuigkeiten informieren:

### **1. Einladung an die Ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer im Landkreis Würzburg von Landrat Eberhard Nuß am Montag, 15. Mai 2017**

Am Montag, den 15. Mai 2017 um 18 Uhr lädt Herr Landrat Eberhard Nuß gemeinsam mit uns alle Ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer aus dem Landkreis Würzburg zu einem Austauschtreffen ins Landratsamt Würzburg (Haus II, großer Sitzungssaal, über der Führerscheinstelle) ein. Herr Landrat Nuß möchte diesen Termin nutzen, um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen darüber, welche Erfahrungen Sie in den letzten Jahren im Rahmen Ihres Engagements gesammelt haben. Aber auch Ihre Meinung zur jetzigen Situation und den aktuellen Herausforderungen interessieren ihn sehr.

Wir freuen uns auch auf einen interessanten Austausch und bitten alle Interessierten um eine formlose Anmeldung an [t.goldmann@caritas-wuerzburg.org](mailto:t.goldmann@caritas-wuerzburg.org) oder [s.hahn@caritas-wuerzburg.org](mailto:s.hahn@caritas-wuerzburg.org) oder telefonisch unter 0931 38659-118. Die Einladung von Herrn Landrat Nuß mit weiteren Informationen zur Veranstaltung finden Sie im angehängten PDF (Einladung Ehrenamtliche Flüchtlingshelfer 15.05.2017).



### **2. Erinnerung - Einladung zu unserem nächsten Austauschtreffen zum Thema "Religiös oder extrem? - Radikalisierung erkennen, richtig handeln!" am 27. April 2017 in Würzburg**

Am 27. April 2017 um 19 Uhr laden wir Sie gemeinsam mit den Maltesern ganz herzlich zu unserem nächsten Austauschtreffen unter dem Thema "Religiös oder extrem? - Radikalisierung erkennen, richtig handeln!" in das Matthias-Ehrenfried-Haus (Kolpingstraße 11, 97070 Würzburg) ein. Gemeinsam mit Christian Druck von der Organisationseinheit Radikalisierungsprävention im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration wollen wir unter anderem den Fragen nachgehen, wo die Grenze zwischen religiös und radikal ist, welche Rolle Kultur und Tradition spielen, wie man drohende Radikalisierung erkennen und vorbeugen kann und welche Unterstützungsmöglichkeiten es für uns und die Geflüchteten selbst gibt. Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im angehängten PDF (170427\_Einladung\_Austauschtreffen\_Radikalisierung). Bei Interesse freuen wir uns über eine formlose Anmeldung per E-Mail ([t.goldmann@caritas-wuerzburg.org](mailto:t.goldmann@caritas-wuerzburg.org)) oder Telefon (0931 38659-118).



### **3. Offenes Probklettern der Malteser am Sonntag, 23. April 2017 um 16.00 Uhr im DAV Kletterzentrum Würzburg**

Zum zweiten Mal bieten die Malteser in Würzburg in Kooperation mit dem Kletterzentrum Würzburg ein offenes Probklettern an. Unter dem Motto "Weiter nach oben" sind kletterinteressierte Geflüchtete und auch deutsche Gäste ab 14 Jahren aus Stadt und Landkreis Würzburg herzlich willkommen, sich kostenfrei an der Kletterwand zu erproben. Das Angebot richtet sich ausdrücklich auch an Frauen mit Fluchterfahrung, die sich an der Kletterwand auch speziell von Frauen begleiten lassen können. Vorerfahrungen im Klettern sind nicht notwendig.

Im Anschluss an die Auftaktveranstaltung kann jeder Teilnehmer entscheiden, ob er den Kletterkurs fortsetzen und den Sichererkurs "Toprope" inklusive Zertifikat absolvieren möchte.

Bilder zum ersten Durchgang des Probkletterns finden Sie unter

<https://www.facebook.com/malteserwuefluechtlingshilfe/>

Anbei senden wir Ihnen gerne die Ausschreibung mit weiteren Informationen zum Kletterkurs zu (Offenes Probklettern 23.4.).

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter Angabe Ihres Alters bei Simone Schubert des Malteser Hilfsdienstes e.V. an: [simone.schubert@malteser.org](mailto:simone.schubert@malteser.org)



#### **4. Empfehlungen für den Umgang mit Kindern die Zeugen von Unfällen wurden oder in deren Familien jemand erkrankte, verletzt wurde oder verstarb**

Nicht alle Kinder von Geflüchteten haben Traumatisches erlebt oder brauchen Unterstützung dabei etwas zu verarbeiten. Aber gerade bei Familien, die noch Angehörige in den Krisengebieten haben, können Kinder doch immer wieder belastenden Situationen ausgesetzt sein. Unabhängig von der Thematik Flucht hat die Arbeitsgemeinschaft Psychosoziale Notfallversorgung im Landkreis Kitzingen einen Informationsflyer (PDF Flyer\_Umgang\_mit\_Verlust\_Kinder) mit den wichtigsten Punkten zur Unterstützung von Kindern in belastenden Situationen zusammengestellt.



#### **5. "Bunt und verbindlich": Plattform für Integration**

Mit der Website [www.buntundverbindlich.de](http://www.buntundverbindlich.de) hat sich die Initiative D21 e.V. gemeinsam mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) das Ziel gesetzt, Unternehmen, Initiativen und ehrenamtliche Helfer miteinander zu verbinden um mit gemeinsamen Versprechen die Integration von Geflüchteten in Deutschland aktiv mitzugestalten. Über die Seite können Sie als Ehrenamtliche Kooperationspartner für konkrete Projekte gewinnen, indem Sie ein Versprechen abgeben, z.B. "Ich biete einen wöchentliches Bewerbungstraining für Geflüchtete, wenn jemand mir einen PC und Drucker spendet." Wie das Ganze genau ablaufen kann, ist unter <https://www.buntundverbindlich.de/de/howitworks> ausführlicher beschrieben. Hier finden Sie auch Beispiele bereits eingelöster Versprechen.

#### **6. Praktika für Geflüchtete mit Vorkenntnissen in Wasserwirtschaftsämtern und kommunalen Wasserbetrieben**

Das bayerische Landesamt für Umwelt koordiniert Praktika für Geflüchtete in Wasserwirtschaftsämtern und kommunalen Wasserbetrieben. Allerdings sollten Interessenten bereits ein Studium als Bauingenieur / Umweltingenieur oder in vergleichbaren Studiengängen vorweisen können. Aber vielleicht kennen Sie ja jemanden auf den diese Anforderungen zutreffen. Nähere Informationen zur Ausschreibung und die Kontaktdaten für eine Bewerbung finden Sie im angehängten PDF (Praktikum\_Umweltamt) und unter <http://www.ifu.bayern.de/wasser/ttw/fachkraefte/praktikum/index.htm>.



Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen.  
Wir wünschen Ihnen schon jetzt erholsame und frohe Ostertage und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Goldmann

Sandra Hahn

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.

Randersackerer Straße 25

97072 Würzburg

Tel. 0931 38659-118

Mobil 0172 7926928

Fax 0931 38659-199

[t.goldmann@caritas-wuerzburg.org](mailto:t.goldmann@caritas-wuerzburg.org)

[www.caritas-wuerzburg.org](http://www.caritas-wuerzburg.org)

0931 38659 - 119

01552 4306779

0931 38659-199

[s.hahn@caritas-wuerzburg.org](mailto:s.hahn@caritas-wuerzburg.org)

[www.caritas-wuerzburg.org](http://www.caritas-wuerzburg.org)